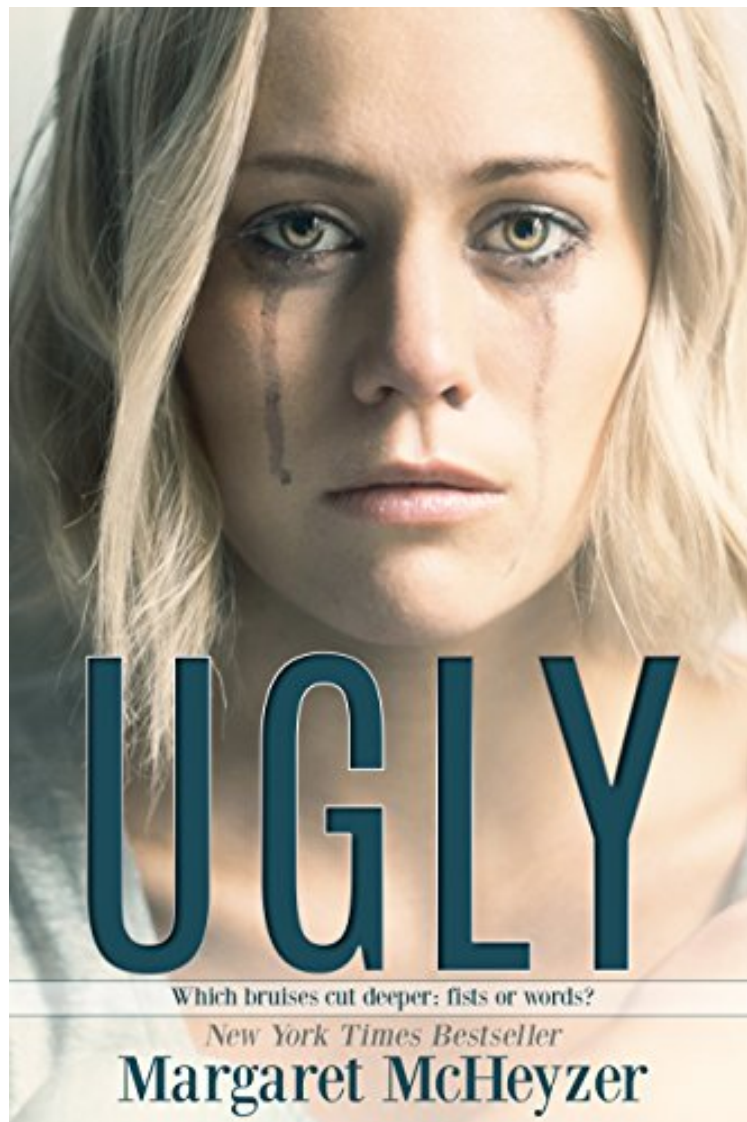


(Get free) Ugly (English Edition)

Ugly (English Edition)

Von Margaret McHeyzer
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrang: #105503 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-26Erscheinungsdatum:
2015-10-26File Name: B016Y7ZU1G | File size: 59.Mb

Von Margaret McHeyzer : Ugly (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ugly (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Schwieriges Thema, tolle UmsetzungVon Laura45Ich hatte zu Beginn ein paar Probleme mit Lily, der Ich- Erzherin,
warm zu werden, wobei ich nicht genau sagen kann, woran das lag. Vielleicht lag es daran, dass man direkt in Lilys
hartes Leben mit den Misshandlungen durch ihren Vater hineingeworfen wird und es viel auf einmal zu begreifen gibt,

whrend Lily ihre Geschichte zu Beginn fast schon sachlich zu erzhlen scheint. Auch kam mir Lily mit ihren 17 Jahren noch etwas zurckgeblieben vor, obwohl sie ja anscheinend so intelligent ist. Letzendlich kann das aber auch an der Art liegen, wie sie aufgewachsen ist und was sie schon alles ertragen musste. Aber schon nach wenigen Kapiteln bin ich mit Lily und der Story warm geworden und von da an habe ich sie wirklich lieb gewonnen. Sie ist ein wirklich sympathischer Charakter und man wnscht ihr einfach nur, dass sie endlich glcklich wird. Auch sind ihre Handlungen und Denkweisen durchaus nachzuvollziehen, wenn man sich ihre schlimme Kindheit ins Gedchtnis ruft. Ihre Entwicklung innerhalb des Buches ist wirklich beeindruckend. Auch die anderen Charaktere sind wunderbar gezeichnet, von Trent und seinem Vater, die man whend des Lesens wirklich zu hassen beginnt, bis zu Shayne, Liam und den Anderen, die Lily immer eine groe Hilfe sind und sie untersttzen. Sie alle haben ihre eigene Geschichte und erscheinen nie zu platt gezeichnet. Eine Freundin wie Shayne wnscht sich wirklich jeder. Besonders Max war einer meiner Lieblinge. Er ist nicht das typische Klischee des personifizierten Traumtypen, was herrlich erfrischend ist. Gleichzeitig scheint er fr Lily genau richtig zu sein, wei immer, was sie braucht und wie er ihr helfen kann und ist dabei stets liebevoll und geduldig. Margaret McHeyzer nimmt bei ihrer Geschichte auch kein Blatt vor den Mund, was die beschriebene physische und psychische Gewalt angeht. Manchmal ist das hart und es fiel mir schwer, weiter zu lesen, besonders weil Lily wirklich lange durch die Hlle gehen muss, bevor es fr sie endlich besser wird. Gerade ihr schlechtes Selbstbild war geradezu erschreckend. Trotzdem erschienen diese Beschreibungen nie bertrieben oder unnutig, sondern einfach ehrlich und ungeschnt. Deshalb war ich sehr erleichtert, als Lily sich endlich befreien konnte. Man wnscht ihr wirklich alles Gute, was von da an passiert. Fr mich pernlich erschien all das Glck, dass sie gegen Ende hat, fast schon etwas unrealistisch, ein bisschen zu viel des Guten eben. Auch die pltzliche Besinnung ihres Vaters am Ende kam mir etwas konstruiert vor, wo er vorher ja nicht nur ein bisschen schlecht zu ihr war. Aber vielleicht war das auch einfach notwendig, als Ausgleich fr all das Schlimme, was ihr widerfahren ist. Fazit: Alles in allem kann ich das Buch auf jeden Fall weiterempfehlen, besonders wegen der tollen Charaktere und dem ehrlichen und nachvollziehbaren Blick auf das schwierige Thema. Das Englisch war fr mich als Nicht- Muttersprachler auch gut zu verstehen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Buch bricht dir in einem Moment das Herz und setzt es im Nchsten wieder zusammen !!! Schwere, aber unglaublich gute KostVon Inas-Little-Bakery Oft bin ich beim Lesen nah am Wasser gebaut und muss, sofern mich eine Geschichte eben berhrt, schon mal das ein oder andere Trnchen verdrecken. Was allerdings "UGLY" mit mir angestellt hat, habe ich bisher nur sehr sehr selten erlebt. Das erste Mal flossen die Trnen auf Seite 16 und ab da mindestens zweimal in jedem Kapitel. Und das bis zum Ende. Das Schicksal der Protagonistin hat mich absolut mitgenommen und so flossen die Trnen nicht nur aus Trauer um dieses junge Leben das die schrecklichsten Dinge erleben muss, sondern auch aus Wut, aus Hilflosigkeit, weil ich nicht einfach ins Buch kriechen und ihr helfen konnte, aber sie flossen auch aus Freude. Aber am besten von vorn. In UGLY geht es um die 17-jhrige Lily, deren Leben ein einziges schreckliches Martyrium ist. Ihr Vater, mit dem sie zusammenlebt, wird nicht mde ihr immer wieder vor Augen zu halten, wie schlecht, wie eklig, wie dumm sie ist. Er schltgt und beschimpft sie. Die Situation ist so verfahren, das sich Lily nichts sehnlicher wnscht als den Tod. Doch dann begegnet sie Trent. Zunchst bleibt sie auf Abstand, doch immer wieder wartet er an der Bushaltestelle, sagt ihr wie schn sie ist, umgarnt sie und wird schlielich zu ihrem Retter aus einer prekren Situation. Lily whnt sich nach 17 Jahren Leid und Elend endlich in Sicherheit und ahnt nicht, das es noch schlimmer kommen knnte. Ich wrde an dieser Stelle gerne viel mehr ins Detail gehen, aber das kann ich nicht ohne Euch zu spoilern, deshalb belasse ich es bei dieser kurzen Zusammenfassung. Was ich Euch jedoch sagen kann, ist, das dieses Buch inhaltlich und thematisch so dermaen krass ist, das ich an einigen Stellen fast aufgehrt htte zu lesen, einfach deshalb weil ich all diese schrecklichen Dinge die dieses Mdchen erleiden muss und fr die es keine Worte mehr gibt, nicht mehr ertragen konnte. Margaret McHeyzer bringt hier Themen wie Husliche Gewalt, Unterdrckung, Missbrauch ins Spiel und rckt diese in den Fokus. Dabei schont sie ihre Leser nicht eine Sekunde, denn sie beschnigt hier nichts und zeigt uns das nackte, dunkle, brutale und hssliche Gesicht der psychischen und physischen Gewalt. Mich hat das teilweise wirklich ziemlich schockiert, vorallem weil ich nach Lesen des Klappentextes auf so etwas berhaupt nicht vorbereitet war. ABER ich fand gerade die Art das sie eben nichts ausschmckt oder rosarot malt auch unglaublich gut, denn hier geht es um Themen die auf dieser Welt so present sind und die viel mehr Aufmerksamkeit und Gehr verdienen !!! Dieses Buch ist auch ein Statement, denn Lilys Geschichte sagt ganz klar: "Hey ! Schau nicht weg, wenn dir ein seltsames Verhalten an einer Frau (oder auch an einem Mann) auffllt ! Achte auf die Zeichen und biete deine Hilfe an." Und obwohl ich gerade das echt richtig gut fand, ging es mir in der ersten Hlfte wirklich schlecht beim Lesen. Zum Glck nderte sich das in der zweiten Hlfte. Denn diese zeigt Lilys Erwachen. Sie erkennt pltzlich ihre Situation, sieht wovor sie so lange die Augen verschlossen hat und wei, sie muss sich endlich befreien und wehren. Dabei mutiert sie aber nicht mal eben von der introvertierten, verschreckten jungen Frau zum Superweib, sondern sie vollzieht eine authentische und nachvollziehbare Wandlung. Ihre Schritte in ein freies, normales Leben sind schwer und werden von steter Angst begleitet. Doch mit jedem neuen Tag findet sie mehr zu sich selbst, gewinnt an Selbstvertrauen und lsst Hilfe von auen zu. Diese Wandlung hat mich fasziniert und ich habe mit jedem Schritt den sie in ein besseres Leben gemacht hat, total mitgefiebert. Lily ist ein Charakter der mir wirklich absolut nahe ging und der mich so schnell sicher nicht mehr loslassen wird. Immer wieder hatte ich das Bedrfnis ihr in brenzligen Situationen zuzurufen das sie verschwinden soll,

es gab aber auch Momente in denen ich sie am liebsten wachgertelt htte und es gab Augenblicke, da htte ich ihr gern meine helfende Hand angeboten und sie in den Arm genommen. Margaret McHeyzer hat hier neben Lily auch einige andere wirklich liebenswerte Protagonisten, wie etwa die treue Freundin Shayne und deren Mann Liam oder den stotternden Max geschaffen, aber auch, gleich mehrere, abscheuliche und widerwrtige Monstren. An dieser Stelle sollte ich wohl langsam mal zum Ende kommen, auch wenn es noch so unendlich viel zu sagen gbe. Mich hat das Buch tief berhrt und stellenweise in meinen Grundfesten erschtttert auch wenn mich in der Regel nix so schnell umhauen kann. Ich hoffe sehr, das man das Buch vielleicht irgendwann auf Deutsch bersetzt, so das auch hierzulande ganz viele Menschen auf dieses Buch aufmerksam und fr Themen wie Husliche Gewalt sensibilisiert werden.

Kurzbeschreibung New York Times Bestselling Young Adult Novel: If I were dead, I wouldn't be able to see. If I were dead, I wouldn't be able to feel. If I were dead, he'd never raise his hand to me again. If I were dead, his words wouldn't cut as deep as they do. If I were dead, I'd be beautiful and I wouldn't be so...ugly. I'm not dead...but I wish I was.* This is a dark YA/NA standalone, full-length novel. Contains violence and some explicit language. Kurzbeschreibung New York Times Bestselling Young Adult Novel: If I were dead, I wouldn't be able to see. If I were dead, I wouldn't be able to feel. If I were dead, he'd never raise his hand to me again. If I were dead, his words wouldn't cut as deep as they do. If I were dead, I'd be beautiful and I wouldn't be so...ugly. I'm not dead...but I wish I was.* This is a dark YA/NA standalone, full-length novel. Contains violence and some explicit language.